# Gemeindebrief

Nachrichten der Ev.- Luth. Marienkirchgemeinde
zu Leipzig-Stötteritz

**Juni | Juli 2016**

**Lasset die Kindlein zu Mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solcher ist das Reich Gottes.**
*Ev. Marc. 10,14.*

... So kann man es in gotischen Buchstaben auf der abgebildeten Schale entziffern.

Dieser Satz wird als Wort Jesu überliefert. Er selbst ließ sich durch Johannes den Täufer im Jordan untertauchen. Johannes, dessen Gedenktag wir ein halbes Jahr vor Weihnachten - am 24. Juni - begehen, hatte zur Taufe aufgerufen. Es war für ihn ein Zeichen der persönlichen Lebenswende.

Das heute altertümlich klingende Wort „Buße“ lässt sich aus dem Griechischen mit „Umkehr“ bzw. „Sinneswandel“ übersetzen. Zeichenhaft sollte das Schlechte am Menschen abgewaschen oder gar das Böse am Menschen ertränkt werden. Immer wieder haben Menschen darüber nachgedacht, was es bedeutete, dass Jesus sich selber taufen ließ. Fühlte er sich damals selber schuldig? Oder war es eher ein Zeichen der Nähe und der Solidarität mit denen, die ihrem Leben eine neue Richtung geben wollten?

Obwohl selber alleinstehend, hat Jesus offensichtlich keine Scheu vor Kindern gehabt, sondern sie in seine Nähe eingeladen, auch wenn seine Freunde sich gestört fühlten und ihrem Meister lieber Ruhe verschaffen wollten. Anders als heute, zählten unmündige Kinder in der damaligen Gesellschaft nicht viel. Jesus würdigt sie als solche, die in ihrer vorurteilsfreien, offenen Haltung in besonderer Weise für das Reich Gottes bereit sind.

Die Taube in der Mitte der Schale erinnert an die Taufe Jesu. Dort wird das Kommen der lebensschaffenden Gegenwart Gottes in Gestalt einer Taube beschrieben (Markus 1,10). Möglicherweise haben Jesus bzw. seine Jünger recht bald auch selber getauft. (Johannes 3,22-26; 4,1-2).

In der Pfingstgeschichte (Apg. 2,37ff) wird erzählt, dass die, denen die Worte des Petrus „durchs Herz“ gingen, sich taufen ließen. Es sollen mehrere Tausend gewesen sein. Damit entstand in Jerusalem die erste christliche Gemeinde. Deshalb gilt das Pfingstfest bis heute als der „Geburtstag der Kirche“.

Auf der Taufschale ist in einem Kreuz das Christusmonogramm ***XP (Chi-Roh)*** eingraviert. Es sind die Anfangsbuchstaben des griechisch geschriebenen Titels: ***CHRistos*** (der Gesalbte). Ebenfalls aus dem griechischen Alphabet entlehnt sind die Buchstaben ***A*** (Alpha) und ***O*** (Omega). Als erster und letzter Buchstabe dieses Alphabets beschreiben sie Jesus Christus als Anfang und Ende des Seins. Auch das Leben der Getauften wird von ihm umschlossen. Schon die Apostelgeschichte berichtet mehrfach, dass Leute sich und „ihr ganzes Haus“ (d.h. ihre ganze Familie) taufen ließen. So kann man vermuten, dass die Taufe von Kindern schon zur frühen Praxis der ersten Christen gehörte.

Diese Schale wurde zur Wiedereinweihung nach dem Umbau der Stötteritzer Kirche durch Paul Lange zum 10. Dezember 1899 gestiftet. Als Stifter der Schale, die fast einen halben Meter als Durchmesser misst und aus versilbertem Kupfer besteht, wird auf der Rückseite der Kirchenchor Stötteritz vermerkt.

Wie viel Kinder, Jugendliche und Erwachsene mögen seitdem an dieser Schale getauft worden sein?

Viele Eltern und Paten haben sich bemüht, die Heranwachsenden mit dem christlichen Glauben authentisch in Kontakt zu bringen und sie so zu einer eigenen Entscheidung zu führen, die persönlich durch das eigene Ja im Konfirmationsgottesdienst bekräftigt wird.

Mit der Taufe verbindet sich die Hoffnung, mit Gottes Geist begabt zu werden und mit dem lebendigen Herrn dauerhaft verbunden zu sein. Wie viele mögen etwas von der Bewahrheitung dieser Verheißung in ihrem Leben als stärkende Kraft erfahren haben? Es ist der Ruf zu neuem Leben, das Vergebung annehmen und weiter geben kann.

*Es grüßt Sie Ihr Pfarrer C. Grunow.*

## Anzeigen gesucht!

Für die nächsten Ausgaben unseres Gemeindebriefes sind wir auf der Suche nach Anzeigen.

Haben Sie Interesse Ihre Anzeige in unserem Gemeindeblatt zu schalten? Senden Sie uns eine E-Mail an **gemeindebrief@marienkirche-leipzig.de**.

Wir freuen uns auf Sie!

## Legende

- Veranstaltung in der Marienkirche
- Veranstaltungen im Pfarrhaus
- Veranstaltungen auf dem Friedhof
- Gemeindeveranstaltung
- Kirchenmusik
- Kirche für Kinder
- Kirchentag
- Kirchenvorstand
- Partnerschaften
- Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
- Christliche Taufe
- Trauung
- Bestattung
- Termine

## Inhalt


| | |
|---|---|
| Geistliches Wort | S. 2 |
| Aktuelles | S. 5 |
| Kinder und Junge Gemeinde | S. 6 |
| Kirchenmusik | S. 8 |
| Termine Juni / Juli | S. 10 |
| Terminausblicke | S. 11 |
| Gottesdienste | S. 12 |
| Konfirmation | S.14 |
| Kasualien | S. 15 |
| Gemeindefest | S. 16 |
| Ökumenischer Gottesdienst / Johannistag | S. 17 |
| Von der Partnerschaft | S. 18 |
| Veranstaltungen im Mätthäistift / Pfarrhaus | S. 20 |
| Kreise und wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen | S. 21 |
| Adressen und Sprechzeiten | S. 22 |
| Impressum | S. 23 |






## Speed-Dating

Liebe Gemeindeglieder,

im Zuge des Vikariates ist es eine der Aufgaben, ein diakonisches Projekt zu starten. Ich habe mich für ein Projekt entschieden, welches vielleicht einiger Erklärung bedarf: Ich möchte in unserer Gemeinde ein christliches Speed-Dating anbieten. Das heißt: Jungen, erwachsenen Singles aus ganz Leipzig und Umgebung wird an einem Abend eine Plattform geboten, andere christliche Alleinstehende kennenzulernen.

Jede Person wird auf ca. 10 Personen des anderen Geschlechts treffen. Hierbei sitzen an jedem Tisch immer ein Mann und eine Frau. Nach ca. 5 Minuten wechseln die Männer einen Tisch weiter, bis alle Frauen und Männer miteinander gesprochen haben. Eingeleitet werden soll der Abend durch eine Andacht, auch für kulinarische Genüsse wird gesorgt.

Ich glaube, dass ein solches Projekt wichtig ist, denn meines Erachtens gibt es viele Menschen, die darunter leiden, keinen Partner zu haben. Besonders für christliche junge Menschen, die gern einen christlichen Partner haben wollen, kann es schwierig sein, einen passenden zu finden. In der Bibel steht: „Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei.“

Wenn die Gemeinde hierfür einen Beitrag leisten kann, ist das für mich ein wichtiger Dienst am Nächsten. Mit der Hilfe bei der Partnersuche wirkt die Gemeinde über sich hinaus und trägt auch einen Teil zur Gestaltung der Gesellschaft bei.

Für Fragen, Anmerkungen und Dialog stehe ich jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

*Ihr Vikar Johannes Vögler*

### Christliches Speed-Dating:

Für Frauen und Männer zwischen 25 und 35 Jahren

**Wann?** 15.07.2016 – 18.00Uhr

**Wo?** Pfarrhaus Stötteritz

**Kosten:** 20€ (inkl. Buffet & Getränke)

**Anmeldung:** bis zum 01.07.2016 unter christliches.speed.dating@gmail.com

## Kalles Freunde - Kindertreff

Wir laden alle Kinder von 3 – 6 Jahren einmal im Monat jeweils Samstag 9.30 – 11.00 Uhr ein, um mit uns Geschichten zu hören, zu spielen, zu singen usw.
**Ansprechpartnerin:** Dorothee Weiske, Tel.: 23 84 63 3

*Im Juni und Juli findet kein Kindertreff statt.*

→ **20. August** „Volltreffer“ (David & Goliath)

**Eröffnung der Leipziger Jugendkirche**
*am Samstag, 21. Mai*

**Start ist 17.00 Uhr** mit einem Jugendgottesdienst in der Friedenskirche Leipzig-Gohlis (Kirchplatz 9).

Danach gibt es Essen vom Buffet, Live-Musik, Fotobox und weitere Überraschungen.

Wer Lust hat, sich das Projekt Jugendkirche einmal näher anzusehen oder mit den Verantwortlichen vom Jugendpfarramt ins Gespräch zu kommen, sollte sich diesen Termin nicht entgehen lassen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Wir sind auf jeden Fall dabei!

*Die Junge Gemeinde & Olaf Reinhart*

Unsere Junge Gemeinde beim Volleyballturnier der Evangelischen Jugend Leipzig 2016





## Sommerfest der Christenlehre- und Kurrendekinder

Der Sommer hält Einzug – das wollen wir feiern! Alle Kinder der Kurrende und Christenlehre gemeinsam am **15. Juni von 15.00 – 17.30 Uhr**. Die Kinder des 1. Schuljahres hole ich auch an diesem Tag von der Franz-Mehring-GS ab.

Wir wollen bei hoffentlich gutem Wetter draußen Spielen, Singen und leckere Waffeln backen. Wer uns von den Erwachsenen dabei unterstützen kann ist herzlich willkommen! In der Kirche wollen wir uns Gottes Segen und Begleitung für die Ferienzeit erbitten.

Danach beginnen die **Christenlehreferien** (ab Do, 17.Juni keine Treffen mehr). Start im neuen Schuljahr ist wie immer nach der ersten Schulwoche der Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am Sonntag, 14. August diesmal in der Marienkirche.

## Kindercamp in Deutzen

Ein Höhepunkt für viele Kinder unserer Gemeinde ist jedes Jahr das Kindercamp in Deutzen bei Borna. Schon seit Jahren fahren Kinder aus dem ganzen Kirchenbezirk gemeinsam in der ersten Woche der Sommerferien ins Zeltlager.

Auch diesmal werden wir eine Stötteritzer Zeltfamilie bilden - mit Kindern von 9-12 Jahren und Jugendlichen aus der Jungen Gemeinde als Betreuer. Das Thema vom **26.Juni bis 1.Juli** lautet **„Der blaue Planet“**. Geschichten aus der Bibel, Workshops, Baden und viele weitere gemeinsame Aktionen stehen auf dem Programm. So beginnen die Ferien zünftig!

Weitere Infos bei Gemeindepädagoge Olaf Reinhart.

## **Gottesdienst mit Musical** „Die Speisung der 5000“

Am **Sonntag, 12. Juni um 10.00 Uhr** in der Marienkirche.

**Text:** Eugen Eckert, Annette Groß
**Musik:** Gerd-Peter Münden
**Leitung:** Christa Bauer

Es singen und spielen die Kurrenden aus Anger-Crottendorf und Stötteritz, sowie Frau Uciteli am Klavier.

## Konzert mit dem Kammerchor Madrigio

Der **Kammerchor Madrigio** besteht seit Sommer 2010 und probt in Stötteritz. Das Repertoire reicht von Madrigalen der Renaissance über Chormusik von Mendelssohn bis hin zu Werken unserer Zeit. Der Chor besteht aus 23 Mitgliedern.

Einladung zum Konzert am **Sonntag, den 26. Juni um 18.00 Uhr** in der Marienkirche.

**Leitung:** Martin Steuber

Es erklingen Werke von Schein, Mendelssohn, Elgar, Holst und Lauridsen.

## Singen am Abend

***„Wer des morgens dreimal schmunzelt / mittags nie die Stirne runzelt / abends singt, dass alles schallt / der wird hundert Jahre alt.“***

Im Sinne dieses kleinen Kanons trifft sich der Stötteritzer Kirchenchor immer **Mittwoch abends von 19.30 - 21.00 Uhr** zur Probe im Pfarrhaus. Etwa 25 -30 Chormitglieder lassen dann unter Anleitung unserer Kantorin Christa Bauer ihre Stimmen erklingen. Nach dem obligatorischen Einsingen werden die Stücke geprobt, die in einem der nächsten Gottesdienste zur Aufführung kommen sollen. Etwa 12 Gottesdienste im Jahr, darunter die großen kirchlichen Feste, werden durch den Chor mit ausgestaltet. Der Höhepunkt des Jahres ist das Weihnachtskonzert am zweiten Advent.

Das musikalische Material ist sehr vielgestaltig und umfasst überwiegend geistliche Chormusik aus verschiedenen Epochen. Von Zeit zu Zeit wird ein größeres Werk – wie z.B. eine Messe oder Kantate - einstudiert und zu einem geeigneten Anlass aufgeführt. Solch ein Anlass kann das einmal im Jahr stattfindende gemeinsame Singen mit den Chören der Schwestergemeinden Anger-Crottendorf und Reudnitz-Thonberg sein. In diesem Jahr findet dieser gemeinsame Gottesdienst am **11. September** in Anger-Crottendorf statt.

Im übrigen kommt auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Nach der Probe gibt es (fast) immer die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und man kommt zu dem Schluss, dass es sich wieder gelohnt hat, das Haus am Abend noch einmal zu gemeinsamem Singen zu verlassen. Neue Mitsänger sind immer willkommen.

*Bettina Hoene*

## Juni

**4. Juni**
14.00 Uhr
**10 Jahre Kirche Thonberg**

**12. Juni**
10.00 Uhr
12.00 Uhr
**Gemeindefest / 160 Jahre Kindergarten**
Gottesdienst mit Musical „Die Speisung der 5000“
Gemeindefest auf dem Gelände des Kindergartens

**14. Juni**
20.00 Uhr
**Vorbereitungstreffen für die Gemeinderüstzeit**
im Pfarrhaus

**15. Juni**
15.00 -
17.30 Uhr
**Sommerfest** für Kurrende und Christenlehre
im Pfarrhaus

**24. Juni**
18.00 Uhr
**Johannistag**
Ökumenischer Gottesdienst mit Bläsern auf dem Stötteritzer Friedhof, danach Grillen im Pfarrgarten
(weitere Informationen zum Johannistag auf S. 18)

**26. Juni**
18.00 Uhr
**Konzert des Kammerchores Madrigio**
in der Marienkirche Leipzig-Stötteritz

## Juli

**15. Juli**
18.00 Uhr
**Speed-Dating**
im Pfarrhaus Stötteritz
(weitere Informationen auf S. 5)





## Ausblicke

**8. bis 30. August**
**Workcamp** mit Tansanianischen Jugendlichen im Stötteritzer Pfarrhaus

**Sa., 17. September**

Mit Herz und Mund
Kurrendetag 2016 | Zwickau

**28. bis 30. Oktober**
**Gemeinderüstzeit**
in Bad Liebethal (Sächsische Schweiz)

**11. bis 13. November**
**Kirchvorsteher-Rüstzeit**
auf Burg Bodenstein

**Herbst**
**Die Gemeinde und der Kindergarten pflanzen eine Eiche**
anlässlich des Jubiläums 160 Jahre Kindergarten Marienkirchgemeinde auf dem Stötteritzer Friedhof

| | | |
|---|---|---|
| **5. Juni**<br>10.15 Uhr<br>11.00 Uhr | **2. Sonntag nach Trinitatis**<br>Vorprogramm<br>Gottesdienst auf dem Markt | Stadtökumenekreis /<br>Sup. Henker |
| **12. Juni**<br>10.00 Uhr | **3. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst mit Musical<br>anschließend Gemeindefest mit Brunch<br>und Programm im Kindergarten | Pfarrer Grunow |
| **19. Juni**<br>10.00 Uhr | **4. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst<br>parallel Kindergottesdienst | Vikar Vögler<br>Pfarrer Grunow |
| **Fr., 24. Juni**<br>18.00 Uhr | **Johannistag**<br>Ökumenischer Gottesdienst mit Bläsern<br>auf dem Stötteritzer Friedhof,<br>danach Grillen im Pfarrgarten | Pfarrer Ruhnau<br>Pfarrer Grunow |
| **26. Juni**<br>10.00 Uhr | **5. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst mit Hl. Abendmahl<br>Koll.: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit<br>(Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus)<br>Reformationsjubiläum | Pfarrer Grunow |
| **3. Juli**<br>10.00 Uhr | **6. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst<br>parallel Kindergottesdienst | Pfarrer Grunow |
| **10. Juli**<br>10.00 Uhr | **7. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst<br>Koll.: Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst | Vikar Vögler |





| | | |
|---|---|---|
| **17. Juli**<br>10.00 Uhr | **8. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst mit Hl. Abendmahl | Pfarrer Dr. Junghans |
| **24. Juli**<br>10.00 Uhr | **9. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst | Pfarrer Grunow<br>Vikar Vögler |
| **31. Juli**<br>10.00 Uhr | **10. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst mit Hl. Abendmahl<br>Koll.: Jüd.-christl. und andere Arbeitsgemeinschaften und Werke | Vikar Vögler<br>Pfarrer Grunow |
| **7. August**<br>10.00 Uhr | **11. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst<br>Koll.: Ev. Schulen | Vikar Vögler<br>Pfarrer Grunow |
| **14. August**<br>10.00 Uhr | **12. Sonntag nach Trinitatis**<br>Gottesdienst zum Schuljahresbeginn<br>und Begrüßung der Workcampteilnehmer<br>aus Tansania<br>anschließend Mitbringbrunch | Pfarrer Grunow |

*Unsere Gottesdienste beginnen, wenn nicht anders vermerkt, sonntags 10.00 Uhr in der Marienkirche, Lochmannstr. 1.*

*Herzliche Einladung für Familien: An den angegebenen Sonntagen feiern wir mit den Kindern von 4 -12 Jahren Gottesdienst in altersgerechter Form. Nach dem gemeinsamen Beginn mit den Erwachsenen in der Kirche gehen die Kinder dazu ins Pfarrhaus hinüber. Herzlich Willkommen!*

## Die heilige Taufe empfingen

am 27. März: Constantin Arnhold und Maximilian Hösel
am 10. April: Amalia Nebe und Riaan Siuts

**Ich bin in die Welt gekommen als ein Licht, damit, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe.**
*Johannes 12,46*

## Konfirmation

Am Sonntag Jubilate, **17. April 2016**, feierten wir in Leipzig-Stötteritz Konfirmation.

*Von links nach rechts: Pfarrer C. Grunow, Samuel Schnabel, Konrad Bartsch, Anne Knothe, Wilhelmine Steuber, Valentin Strauß, Albrecht Pietsch, Julius Weiske, Paula Hilpert, Katharina Randelzhofer.*





## Geburtstage

Wir gratulieren den Geburtstagskindern zum 60., 65., 70., 75., 80. und älter im Juni und Juli:

Ingeborg Graupner, Friedrun Heybey, Lieselotte Bendix, Renate Hanisch, Dr. Christian Tauchnitz, Ruth Lange, Ernst Gatzke, Herta Kuntze, Karl-Heinz Ulbrich, Sieglinde Dettmann, Helmut Geßner, Charlotte Knoll, Ursula Hartmann, Herta Dehniger, Hans-Georg Habelt, Sigrid Grollich, Gerlinde Arnhold, Christa Schubert, Klaus Niestroy, Ruth Clement, Gabriele Fiebiger, Steffi Erler, Dora Haß, Jutta Wagner und Gabriele Mövius.

**Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.**
*Psalm 139,5*

*Aufgrund einer Systemumstellung in der Zentralen Mitgliederverwaltung kann es sein, dass diese Aufzählung nicht vollständig oder eventuell fehlerhaft ist. Wir bitten um Verständnis.*

## Christlich bestattet wurde

am 24. März: Ursula Funke geb. Schwager, 95 Jahre

**In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, HERR, du treuer Gott.**
*Psalm 31,6*

## Gemeindefest 12. Juni 2016 Stötteritz

**10.00 Uhr** **Gottesdienst mit Musical** (Speisung der 5000) in der Marienkirche

→ Laufen zum Kindergarten

**12.00 Uhr** **Beginn mit Trompetensignal und Eröffnungslied**
Grillen und Mittagessen vom Buffet

*Wer einen Salat o.ä. zum Mittagsbuffet beitragen kann ist herzlich eingeladen!*

**12.30 - 15.30 Uhr** **Spielangebote** (Hüpfburg, hau den Lukas, Murmeln)

*Wer noch alte Spiele oder Spielideen hat (z.B. Kreisel, Gummihubbe, Murmeln, usw.), bringe sie unbedingt mit! Wir wollen sie mit unseren Kindern zusammen ausprobieren.*

**14.00 Uhr** **Kinderkonzert** mit Kindergartenkindern, Vorkurrende und jungen Instrumentalisten
**Chorkonzert „Madrigio“** im Neubau 1. Etage

**15.00 Uhr** **Kaffeetrinken**

**15.30 Uhr** **Kabarett mit „Die Spottvögel“** im Neubau 1. Etage
**Angebot für Kinder** im Altbau-Sportraum

**16.30 Uhr** **Abschlussrunde** um den großen Baum

**Durchgängig** **Ausstellung „160 Jahre Kindergarten der Mariengemeinde“**
im Altbau unten

*Bei Fragen zu den (räumlichen o.ä.) Möglichkeiten vor Ort, wenden Sie sich gerne an Gemeindepädagoge Olaf Reinhart.*





## Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest

Am **Sonntag, dem 5. Juni 2016, 11.00 Uhr**, laden die im Stadtökumenekreis verbundenen Kirchen und Gemeinden anlässlich des Leipziger Stadtfestes zum ökumenischen Gottesdienst auf den Markt am Alten Rathaus ein.

Mitten im Alltagsgetriebe, zwischen engen Terminplänen, dicht gedrängten Anforderungen, beunruhigenden Nachrichten, und manchen Ängsten, Sorgen und Nöten berührt ein Gebet aus vergangenen Tagen: **„Gott, Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“** Eine zeitlose Erfahrung: Mit beiden Füßen im Leben stehen, die Perspektive ändern, Gottes Größe erfahren und darin Geborgenheit spüren. Gottes Weite erleben und darin seine Nähe entdecken. Gottes Ewigkeit ergründen und dabei ganz im Hier und Jetzt sein…

Vor dem Hintergrund des aktuellen Zeitgeschehens soll diesen Gedanken im Gottesdienst unter dem Motto **„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“** nachgegangen werden.

**10.15 Uhr beginnt das Vorprogramm.**

## Johannistag am 24. Juni

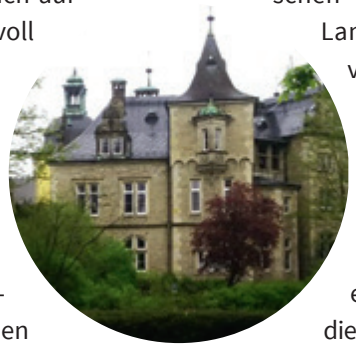
Johannes der Täufer wurde ungefähr ein halbes Jahr vor Jesus geboren. Er folgte dem Ruf Gottes, das Volk zur Buße und Umkehr zu bewegen. Die Evangelisten erzählen von der Bußpredigt des Johannes (Matthäus 3,7–10; Lukas 3,7–14) und der Ankündigung des Messias. Johannes selbst tauft Jesus im Jordan (Lukas 3,1–22).

**Der Gedenktag am 24. Juni** steht in enger Beziehung zur Sommersonnenwende, die nach altem Brauch mit dem Anzünden der Johannisfeuer gefeiert wird. Die Symbolik des Lichts spielt in der Bibel nicht nur zu Weihnachten eine große Rolle. In der Johannisnacht erinnert der helle Feuerschein im übertragenen Sinn auch an das Johannesevangelium (1,6–9): **„Er war nicht selbst das Licht. Er sollte nur Zeugnis ablegen für das Licht.“**

## Besuch bei der Partnergemeinde

vom 29. April bis 1. Mai 2016 in Hannover-Marienwerder - **ein Rückblick.**

Ein schönes Wochenende in unserer Partnergemeinde ging viel zu schnell vorbei. Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und ganz liebevoll umsorgt.



Am Freitagabend wurden wir im umgebauten Gemeindehaus mit einem Buffet empfangen. Es gab bereits viel auszutauschen und von den einzelnen Gemeinden zu berichten.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Besuches der Stadt Bückeburg, mit einer Besichtigung des Schlosses und einem Stadtrundgang. Anschließend genossen wir den weiten Rundblick von der Schauenburg ins Wesertal. Wir hatten zwar nicht das schönste Wetter, wie auf den Bildern zu sehen ist, trotzdem haben wir den Besuch in dieser hübschen Stadt und der lieblichen Landschaft genossen und viel Interessantes erfahren.

Am Sonntagmorgen feierten wir in der ehrwürdigen Klosterkirche in Hannover-Marienwerder einen Abendmahlsgottesdienst, den Pastorin Augustin liturgisch leitete. Die Predigt hielt Pfarrer Grunow. Zum Abschluss gab es anschließend den allseits berühmten Gemeindesalat.

Ich bin das erste Mal mitgefahren und ich muss sagen, es ist doch immer wieder spannend, was das Leben doch für schöne Erlebnisse mit lieben Menschen bereit hält. Wir hatten viel Spaß.

In diesem Sinne auch an dieser Stelle nochmal vielen lieben Dank an unsere Gastgeber in Hannover-Marienwerder und Gottes Segen für Sie alle.

*Herzlichst, Bärbel Tewes*

## Fahrräder gesucht!

Steht bei Ihnen oder Ihren Freunden ein Fahrrad, das keiner mehr braucht? Kaputt? Egal! Wir sammeln Fahrräder, die in der Fahrradwerkstatt des Workcamps unserer Partnergemeinden vom **8. - 30. August 2016** repariert bzw. „ausgeschlachtet“ werden können. Wir nehmen ab sofort Fahrräder, Werkzeug (Reifenheber, Kurbelabzieher, Ringmaulschlüssel) und Ersatzteile als Spenden entgegen – alle Räder, die repariert werden können, kommen gemeinnützigen Einrichtungen in Leipzig zugute. Wenden Sie sich bitte telefonisch an Pfarrer Grunow oder das Pfarramt, um Bedarf und Öffnungszeiten abzustimmen. Am **28. August 2016** laden wir nach dem Gottesdienst zu einem kleinen Fahrradteile – Flohmarkt ein. Vielen Dank!

## Besuch von Bischof Dr. Shoo

Überraschend entschloss sich Bischof Dr. Shoo während seines Aufenthaltes in Leipzig unsere Kirchgemeinde am 11. April 2016 zu besuchen. Bei einem rasch aber liebevoll improvisierten Abendessen kamen wir schnell ins Gespräch. Da Dr. Shoo Bischof der Norddiözese der Evangelisch-Lutherischen Kirche von Tansania ist und seinen Dienstsitz in Moshi hat und damit unsere Partnergemeinden bestens kennt, gab es viel auszutauschen und zu erzählen. Das Treffen hatte mit einer kurzen Andacht in der Marienkirche begonnen.

Besonders hat uns gefreut, dass auch die drei Bundesfreiwilligendienstler aus Indien und Tansania, die in unserer Gemeinde zu Gast sind und im Evangelischen Studienhaus wohnen, mit dabei sein konnten.

## Gottesdienste und Bibelstunden im Matthäistift
(Kommandant-Prendel-Allee 85)

Sonntag, 5. Juni, 10.30 Uhr
**Sakramentsgottesdienst**
Pfarrerin Dr. Kupke

Sonnabend, 18. Juni, 16.00 Uhr
**Wochenschlussandacht**
Pfarrer Dr. Amberg

Montag, 27. Juni, 10.30 Uhr
**Bibelstunde** (im Neubau)
Pfarrerin Dr. Kupke

Sonntag, 3. Juli, 10.30 Uhr
**Gottesdienst**
Pfarrerin Dr. Kupke

Mittwoch, 20. Juli, 10.30 Uhr
**Gottesdienst**
Pfarrerin Helbig

Sonnabend, 30. Juli, 16.00 Uhr
**Wochenschlussandacht**
Sup. i.R. Voigt

## Erwachsene

**Frühstück für Eltern:**
Di, 23. August – 9.00 Uhr
(**Juni und Juli Sommerpause)**
*Anmeldung unter Tel. 87 72 68 7*

**Gebetskreis:** Donnerstags 19.30 Uhr
9., 16. und 30.Juni
7. und 21. Juli
4. August
*Kontakt über Frau Oertel, Tel. 58 09 46 0*

**Gesprächskreis:**
Freitag, 17. Juni - 19.30 Uhr

**Bibelstunde:**
Donnerstag, 23. Juni - 19.00 Uhr

## Seniorentreff

**mittwochs 10.00 Uhr**

8. Juni - **Wir feiern Jubiläum**
Frau Kunze/Frau Gusinde

22. Juni - **Ein Leib – und viele Glieder (Entwicklung in der Ökumene)**
Pfarrer Dr. Kießig

6. Juli - ohne Thema

31. August - **Sommerpause**





## Kinder und Jugend

**Kleinkindkreis „Marienkäfer“**
freitags 10.00 - 11.00 Uhr
***(in den Schulferien Pause)***
Kinder bis 3 Jahre und ihre Eltern
Singen, Spielen, Krabbeln und Erzählen

**Kalles Freunde - Kindertreff:**
für alle Kinder von 3 - 6 Jahren einmal im Monat
samstags von 9.30 - 11.00 Uhr

**Christenlehre 1. Klasse:**
mittwochs 14.45 - 15.45 Uhr

**Christenlehre 2. Klasse:**
donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr

**Christenlehre 3. Klasse:**
mittwochs 16.00 - 17.00 Uhr

**Christenlehre 4. Klasse:**
mittwochs 17.15 - 18.15 Uhr

**Christenlehre 5./6. Klasse:**
donnerstags 16.15 - 17.15 Uhr

**Konfirmanden (7. Schuljahr):**
dienstags 17.00 Uhr

***Nach dem Gottesdienst am 14. August werden die Zeiten für die künftigen Konfirmanden-Klassen 7 und 8 besprochen.***

**Junge Gemeinde:**
donnerstags 19.30 Uhr

## Kirchenmusik

**Vorkurrende (4 - 6 Jahre):**
im Kindergarten
mittwochs 15.05 - 15.50 Uhr
***(Sommerpause: 27. Juni – 6. August)***

**Kurrende (1. - 6. Klasse):**
montags 15.30 - 16.30 Uhr
***(Sommerpause: 27. Juni – 20. August)***

**Flötengruppe:**
nach Absprache
***(Sommerpause: 27. Juni – 20. August)***

**Band der Jungen Gemeinde:**
donnerstags 17.30 Uhr
14-tägig nach Absprache

**Chor:**
mittwochs 19.30 Uhr
***(Sommerpause: 27. Juni – 6. August)***

**Posaunenchor:**
montags 18.00 Uhr
***(Sommerpause: 28. Juni – 6. August)***

**Jungbläser:**
montags 15.00 - 17.45 Uhr

*Die Veranstaltungen finden im Pfarrhaus Dorstigstr. 5 statt, sofern nicht anders angegeben.*

*Alle Interessenten sind herzlich willkommen!*

## Die Mitarbeiter

**Pfarrer: C. Grunow**
Tel.: 0341 - 21 13 58 4
E-Mail: info@grunow-leipzig.de

Feste Sprechzeit des Pfarrers:
dienstags 14.00 - 15.30 Uhr im Pfarramt.
Persönliche Gespräche und Hausbesuche können auch zu anderen Zeiten vereinbart werden.

**Gemeindepädagoge: Olaf Reinhart**
Tel.: 0341 - 25 07 78 60
E-Mail: olaf.reinhart@versanetonline.de

**Kantorin: Frau C. Bauer**
Tel.: 0341 - 46 26 29 8
E-Mail: bauerchrista@gmx.de

**Das Pfarramt: Ev.-Luth. Pfarramt**
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

**Verwaltungsmitarbeiterin: Frau S. Koitzsch**
Tel./Fax: 0341 - 86 21 64 6
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de

**Bürostunden:**
Montag, Mittwoch, Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

**Vorsitzender des Kirchenvorstandes:**
**Herr F. Nollau**
Mail: frino@web.de

## Kontoverbindung

Konto-Nummer für das Kirchgeld
und für Spenden:
IBAN: DE 40 8605 5592 1110 9334 08
BIC WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

Bitte geben Sie außer Ihrem Namen unbedingt *auch die Straße* auf der Überweisung mit an!

## Ev.-Luth. Kindertagesstätte der Marienkirchgemeinde

Oberdorfstr. 30, 04299 Leipzig
**Leiter: Herr M. Broncel**
Tel.: 0341 - 86 17 27 0

## Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig in Anger-Crottendorf und Reudnitz

Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig
Tel.: 0341 - 68 80 04 28

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Thonberg

Dauthestraße 1A, 04317 Leipzig
Tel.: 0341 - 99 02 39 8

**weitere Informationen unter: www.marienkirche-leipzig.de**





## Friedhof

Albrechtshainer Straße 5, 04299 Leipzig

**Ansprechpartner: Herr D. Langner**
Tel.: 0341 - 86 21 52 6
Funk: 0151 - 42 25 24 09
Sprechzeit: Dienstag
März - Oktober: 14.00 - 17.00 Uhr
November - Februar: 14.00 - 16.00 Uhr

**Kontonummer für den Friedhof:**
IBAN: DE 02 8605 5592 1140 9338 64
BIC: WELADE8LXXX
bei der Sparkasse Leipzig

**Ruhestätte für Tiere**
Handwerkerhof 6A, 04316 Leipzig

**Ansprechpartner: Herr D. Langner**
Tel.: 0341 - 65 22 95 57
Fax: 0341 - 65 22 95 58
Funk: 0151 - 42 25 24 09
E-Mail: gala@dat-leipzig.de
Internet: www.dat-leipzig.de

**Öffnungszeiten:**
März bis Oktober: 8.00 – 19.00 Uhr
November bis Februar: 8.00 – 16.00 Uhr

**Sprechzeiten:**
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

## Impressum

**Herausgeber: Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde zu Leipzig-Stötteritz**
Dorstigstr. 5, 04299 Leipzig

**Redaktionsleiter: Herr M. R. Wiese**
E-Mail: kg.leipzig_stoetteritz@evlks.de
Redaktionsschluss: 10. Mai 2016
Erscheinungsdatum: 31. Mai 2016
Auflage: 1600 Stück

**Satz und Layout:**
Mediengestaltung Wiese,
Lange Str. 22-24, Haus 3, 04103 Leipzig

**Druck:**
Saxoprint GmbH
Enderstr. 92 c, 01277 Dresden

**Bildnachweise:**
S. 1, 3: C. Grunow; S. 5: Johannes Vögler;
S. 6, 7: O. Reinhart; S. 8: Martin Steuber;
S. 9: C. Bauer; S. 14: Jesche; S. 17: Layer-Stahl;
S. 18: B. Tewes; S. 19: C. Schnabel

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 5. Juli 2016**

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

**Gemeindebrief per E-Mail:** gemeindebrief@marienkirche-leipzig.de

Monatsspruch Juni:

**Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.**

Ex 15,2 (E)

Monatsspruch Juli:

**Der Herr gab zur Antwort: Ich will meine ganze Schönheit vor dir vorüberziehen lassen und den Namen des Herrn vor dir ausrufen. Ich gewähre Gnade, wem ich will, und ich schenke Erbarmen, wem ich will.**

Ex 33,19 (E)